

Bezirkliche Fahrradnebenrouten erarbeiten – wir fordern die Einbeziehung der Lichtenberger Bürger_innen

Lichtenberg hat sich die Förderung des Fahrradverkehrs auf die Fahnen geschrieben. Das ist auch notwendig, da wir zu den Berliner Bezirken gehören, die einen Nachholbedarf auf diesem Gebiet haben. Aber auch der Berliner Senat hat inzwischen feststellen müssen, dass andere europäische Großstädte wesentlich bessere Bedingungen für Radfahrer_innen bieten als Berlin. Nun, das soll sich ändern, deshalb hat der Senat im Frühjahr die Berliner Radverkehrsstrategie beschlossen.

Ein Thema sei hier herausgegriffen – in dem Punkt 3.1.6 werden die Bezirke aufgefordert, das Gesamtberliner Fahrradhaupttroutennetz mit bezirklichen Nebenrouten zu ergänzen.

Die Antwort des Bezirksamtes auf eine dementsprechende kleine Anfrage von meiner Person ergab allerdings, dass der Bezirk weder die finanziellen noch die personellen

Voraussetzungen dafür hat.

Das entmutigt uns nicht, denn es gibt im Bezirk engagierte Bürger_innen, die gerne an der Vorbereitung von Entscheidungen mitwirken möchten. So versuchen einige Mitglieder der unter dem Dach der Mobilitätsrates gebildeten Arbeitsgruppe Fahrrad, gemeinsam mit den Stadtteilzentren entsprechende Diskussionsrunden mit Bürger_innen vor Ort vorzubereiten.

Es wäre toll, dort würden auch einige Mitglieder unseres Kreisverbandes ihre Erfahrungen als Radfahrer_innen dort mit einbringen, um so zu einer für Lichtenberger Bürger_innen sinnvollen Nebenroutennetz gelangen.

**Ihre Henriette van der Wall
(Ausschuss Ökologische Stadtentwicklung)**

Neuer Fraktionsvorstand gewählt

Nachdem der Fraktionsvorsitzende, Michael Heinisch, Ende Juli von seinem Amt zurückgetreten war, stand in der ersten Fraktionssitzung nach der Sommerpause die Wahl eines neuen Fraktionsvorstands an.

Mit Camilla Schuler und Bartosz Lotarewicz wird die Fraktion in Zukunft von einer paritätisch besetzten Doppelspitze vertreten. Als stellvertretende Fraktionsvorsitzende wurde Henriette van der Wall gewählt.

Die Fraktion bedankt sich ganz herzlich bei Michael Heinisch für die geleistete Arbeit. Camilla Schuler und Bartosz Lotarewicz freuen sich auf die bevorstehenden Aufgaben: "Wir vertreten weiterhin konsequent eine nachhaltige bündnisgrüne Politik, insbesondere bei den Themen "Wohnen und Mieten", Energie und Klima" sowie "Kinder und Familien"!

**Jan Drewitz
Fraktionsmitarbeiter**

Umweltlehrpfade und Naturerfahrungsräume

In jeder Handwerksausbildung kommt es neben dem Büffeln der Theorie vor allem auf die Praxiserfahrungen an – wenn es darum geht, Kinder und Jugendliche für Themen und Fragen rund um Naturschutz und Ökologie zu sensibilisieren und zu interessieren, dann braucht es auch hier Dinge zum Anfassen und Erleben. Wo gibt es bisher diese Räume und Möglichkeiten in Lichtenberg?

Noch vor der Sommerpause haben wir in der Juni-BVV zwei Anträge zum Thema Umwelt und Natur eingebracht. Im Antrag „Naturerfahrungsräume in Lichtenberg“ regen wir erneut an, geeignete Flächen im Bezirk als sogenannte Naturerfahrungsräume auszuweisen, damit Kinder und Jugendliche in Bezirk die Möglichkeit haben, eigenständige Naturerfahrungen zu sammeln. Auf diesen ausgewiesenen, geschützten Grünflächen ist das Zerstören der Natur nicht erlaubt. Wir haben uns bereits mit der DS

0084/VII für das Anliegen eingesetzt. Es konnte leider im Rahmen eines Pilotprojekts nicht realisiert werden. Durch das neue NatSchG Bln (Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege in Berlin) soll



Bild: Michael Mertens, Lizenz: CC BY-NC-ND 2.0, **Quelle:** flickr

den Bezirken ermöglicht werden, Naturerfahrungsräume einfacher zu realisieren.

Im zweiten Antrag, „Umweltlehrpfade in Lichtenberg“, ersuchen wir das Bezirksamt, in Zusammenarbeit mit Umweltorganisationen weitere Umweltlehrpfade im Bezirk entstehen zu lassen. Umweltlehrpfade bieten eine gute Möglichkeit für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, sich mit Themen Umwelt- und Naturschutz, Artenvielfalt und Ökosystem auseinanderzusetzen und diese vor ihrer eigenen Haustür zu erfahren. Da es aktuell im Bezirk nur einen Umweltlehrpfad in der Rummelsburger Bucht gibt, wollen wir die künftigen primär im Norden des Bezirks entstehen lassen.

Beide Anträge wurden von der BVV in den Ausschuss Umwelt überwiesen. Wir hoffen dort auf breite Unterstützung dieser Anliegen!

**Ihr Bartosz Lotarewicz
Fraktionsvorsitzender**



**Haben Sie Fragen, Wünsche, Kommentare oder Anregungen?
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!**

Tel. 600 57 349

Mo 13 – 18 Do 10 – 14 Uhr

<http://www.gruene-lichtenberg.de/>

bv-v-fraktion/

bv-v-fraktion@gruene-lichtenberg.de